

Für eine bessere Planung der Veranstaltung bitten wir um eine **verbindliche Anmeldung bis zum 25. März 2019**

Web: www.slk-miltitz.de
Tel.: 034344 / 64812
Fax: 034344 / 64811
E-Mail: klaus.reichmann@slk-miltitz.de
Post: Sächsisches Landeskuratorium
Ländlicher Raum e.V.
Pestalozzistraße 3
04654 Frohburg OT Kohren-Sahlis

Ich nehme an folgenden Werkstätten teil:

Werkstätten 1 bis 4 finden parallel statt, davon je eine auswählen.

Vormittag: 1 2 3 4

Nachmittag: 1 2 3 4

Reservierung eines Standes am Marktplatz:

Frau/Herr.....

Organisation.....

Adresse.....

Telefon.....

E-Mail.....

Ich willige ein, dass mein Name, mein Wohnort und die Organisation, der ich angehöre, den übrigen Teilnehmenden in der Tagungsliste zur Verfügung gestellt werden. Ich bestätige, dass ich die Datenschutzrichtlinien und Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten des Sächsischen Landeskuratoriums Ländlicher Raum e.V. zur Kenntnis genommen habe. Diese können eingesehen werden, unter:

*<https://www.slk-miltitz.de/datenschutz.html>
Sie können Ihre Einwilligung jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen. Dazu genügt eine Mail an info@slk-miltitz.de. Ihre Daten werden zum Zweck der Kontaktaufnahme gespeichert. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt nicht.*

*Verantwortlicher: Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V., Kurze Straße 8, 01920 Nebelschütz OT Miltitz
Geschäftsführer: Peter Neunert; Datenschutzbeauftragter: Maik Bresan
Mit meiner Anmeldung bin ich einverstanden, dass Aufnahmen gemacht und ggf. im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen.*

Ort, Datum.....

Unterschrift.....

VERANSTALTER



SÄCHSISCHES LANDESKURATORIUM
LÄNDLICHER RAUM E.V.

KOOPERATIONSPARTNER



Evangelisches Zentrum Ländlicher Raum
Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis



Institut für
Sächsische
Geschichte und
Volkskunde e.V.



Christlich-Soziales
Bildungswerk
Sachsen e.V.

FÖRDERUNG

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. Die Förderung erfolgt durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft.



**Der 4. Fachtag für
Ortschronisten und Heimatforscher**

findet im Rahmen des Projektes „Unterstützung des freiwilligen Engagements in der Heimatforschung im ländlichen Raum Sachsens“ statt.

Fotonachweis

Vorderseite: Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.
Innenseite: Torbogen/Jens Paul Taubert; Buch-Restaurierung/Kingunion

PAPIER UND PAPIERE 4. FACHTAG

FÜR ORTSCHRONISTEN UND HEIMATFORSCHER



Samstag, 30. März 2019

Evangelisches Zentrum Ländlicher Raum
Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis

PAPIER UND PAPIERE

...unter diesem Motto steht der diesjährige Fachtag.

Wohl der größte Teil der Überlieferung, mit der sich geschichtlich Interessierte beschäftigen, ist auf Papier niedergeschrieben. Im Laufe der Zeit wurde es mächtig und bestimmt unseren Alltag bis heute: aus dem Papier wurden die Papiere. Grund genug sich dem Thema Papier einmal näher zu widmen.

An diesem Tag stehen Ihnen Experten zur Seite, die Sie beim Lesen, bei der Erstellung von Inhalten und musealen Ausstellung von Papier(en) sowie beim Schritt in die digitale Welt unterstützen. Zudem bietet er die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen.

IMPULSVORTRAG

Von Pässen, Heimatscheinen und Wanderbüchern – Papiere als moderne Herrschaftsinstrumente im 19./20. Jahrhundert, Dr. Lutz Vogel

Der Beitrag geht auf konkrete Ausweispapiere und deren Nutzung ein und zeigt beispielhaft, an welchen Stellen derartige Papiere benötigt wurden.

PROGRAMM 9.00 - 17.00 UHR

ab 9.00 Uhr Anmeldung, Kaffee

9.30 Uhr Begrüßung
Dr. Dirk Martin Mütze, Studienleiter an der Heimvolkshochschule
Rück- und Ausblick zum Projekt
Klaus Reichmann, Projektkoordinator
Unterstützung des freiwilligen Engagements in der Heimatforschung

10.00 Uhr Impulsvortrag „Papiere als moderne Herrschaftsinstrumente“
Dr. Lutz Vogel, Hessisches Landesamt für geschichtliche Landeskunde

10.45 Uhr Werkstätten

12.15 Uhr Mittagessen und Marktplatz Heimatforschung

14.15 Uhr Werkstätten

15.45 Uhr Abschlussrunde

16.00 Uhr Marktplatz Heimatforschung, Gespräche und Austausch bei Kaffee und Kuchen

WERKSTATT 1

Handschrift auf Papier – Archivquellen lesen und verstehen

Referentin: Dr. Judith Matzke, Sächsisches Staatsarchiv, Hauptstaatsarchiv Dresden

Heimatsforschende, welche die Geschichte ihres Ortes mit Archivquellen aufarbeiten möchten, brauchen ein Grundwissen im Umgang mit Originalunterlagen. Dazu gehören die Einordnung der Schriftstücke in ihren Entstehungszusammenhang, ihre aktenkundliche Analyse und Fähigkeiten zum Lesen der Handschriften. Die Werkstatt vermittelt Grundkenntnisse zur Aktenkunde und zur Entwicklung der Schrift.

WERKSTATT 2

Häusergeschichte zu Papier gebracht – Wie erstelle ich für meinen Ort eine Häuserchronik?

Referent: Dr. Michael Wetzel, Historiker

Die Werkstatt gibt Einblicke in die Erstellung von Häuserchroniken. Relevante Quellen werden vorgestellt und an Beispielen zielführende Arbeitstechniken und Arbeitsstrategien demonstriert. Thematisiert wird der Umgang mit Kaufurkunden und Gerichtsbüchern und es werden Interpretationshilfen für zeitgenössische Angaben gegeben.

WERKSTATT 3

Historische Papiere museal darstellen – mit wenig Mitteln Ausstellungen gestalten

Referentin: Dr. Andrea Geldmacher, Sächsische Landesstelle für Museumswesen an den Staatl. Kunstsammlungen, Chemnitz
Auch mit wenig Geld und einfachen technischen Mitteln kann viel erreicht werden, um eine Ausstellung ansprechend zu gestalten. Aber wie? An praktischen Beispielen werden Fragen zu Gestaltung im Raum sowie im Umgang mit Texten und Bildern behandelt. Die Teilnehmenden können gern eigene Beispiele von Texttafeln oder auch Bilder mit dazugehörigen Texten als Diskussionsgrundlage mitbringen.

WERKSTATT 4

Vom Papier zum PC: Einführung in das Computerprogramm Citavi – Sammeln, Ordnen und Zitieren leicht gemacht!

Referentin: Dr. Katrin Moeller, Leiterin des historischen Datenzentrums Sachsen-Anhalt

Egal ob Idee, Buch, Bild, Digitalisat oder PDF: Alle, die sich mit Forschungsprojekten beschäftigen, stehen vor der Frage, wie sich das erschlossene Wissen gewinnbringend sammeln, ordnen und zitieren lässt. Mit einer Einführung in das Programm Citavi erhalten Sie einen guten Überblick. Wer gleich vor Ort mitmachen möchte: Citavi-Free installieren und Notebook mitbringen.

<https://www.citavi.com/de/download>



VERANSTALTUNGSORT

Evangelisches Zentrum Ländlicher Raum
Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis
Pestalozzistraße 3, 04654 Frohburg OT Kohren-Sahlis
Der Veranstaltungsort ist barrierefrei!

Parken:

Parkplatz hinter der Heimvolkshochschule, Marktplatz und Parkplatz Montottone/Friedensstraße (kostenpflichtig)

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis 25. März 2019 an.

Teilnahmegebühr: 25 € (inkl. Mittagessen, Getränke, Kaffee, Tagungsunterlagen)

Zur Auslage Ihrer Flyer und Programme sowie zur Vorstellung Ihrer Ergebnisse bieten wir die Möglichkeit, am Marktplatz Heimatforschung teilzunehmen. Bitte geben Sie zur Reservierung eines Standes bei Ihrer Anmeldung Bescheid.

